

02.11.2021

Dr. Dr/Ni-gu

**UNBEDENKLICHKEITSERKLÄRUNG  
CERTIFICATE OF COMPLIANCE  
CERTIFICAT DE CONFORMITE**eingetragen  
registered no.  
registré

55741 U 21

für  
for  
pourCITO-SYSTEM GmbH  
Haimendorfer Straße 37+46  
90571 Schwaig bei NürnbergProdukt  
Product  
ProduitCITO ULTIMATE  
CITO ULTIMATE LL

Die von der oben genannten Firma hergestellten Produkte sind Bauteile für die Herstellung von Stanzformen, welche bei der Produktion von Faltschachtelverpackungen für Lebensmittel eingesetzt werden.

Sie wurden von uns nach den

Methoden zur Untersuchung von Kunststoffen, soweit sie als Bedarfsgegenstände im Sinne des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes verwendet werden, einschließlich der 62. Mitteilung des BfR zur Untersuchung von Hochpolymeren, Bundesgesundheitsblatt 50, 524 (2007), Stand vom April 2007,

auf die Zusammensetzung sowie auf die Abgabe gesundheitlich bedenklicher Anteile sowie nach den

Normenserien EN 1186, EN 13130 und CEN/TS 14234 „Werkstoffe und Gegenstände in Kontakt mit Lebensmitteln - Kunststoffe“, aktueller Stand,

auf das Migrationsverhalten geprüft.

Seite 1 von 3

Die Ergebnisse der durchgeführten Prüfungen stellen sicher, dass die unter Einsatz der genannten Produkte hergestellten Faltschachteln den Anforderungen der

Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Oktober 2004 über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen und zur Aufhebung der Richtlinien 80/590/EWG und 89/109/EWG, Amtsblatt der Europäischen Union L 338/4 vom 13.11.2004, geändert durch Anh. Nr. 5.17 der Verordnung (EG) Nr. 596/2009 vom 18. Juni 2009, Amtsblatt der Europäischen Union L 188 vom 18.07.2009, Artikel 3, Absatz 1 a) und b),

sowie des

Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuches (Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch - LFGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juni 2013 (BGBl. I S. 1426), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 21. Mai 2021 (BGBl. I S. 1087), §§ 30 und 31,

entsprechen, soweit es den Einfluss der genannten Bauteile angeht.

Die Rohstoffe **CITO ULTIMATE** und **CITO ULTIMATE LL** gemäß dem vorgelegten Probenmaterial können daher unbedenklich zur Herstellung von Stanzformen, welche bei der Produktion von Faltschachtelverpackungen für Lebensmittel eingesetzt werden, verwendet werden.

Diese Unbedenklichkeitserklärung stellt den neuesten technischen Stand dar und basiert auf der Unbedenklichkeitserklärung Nr. 50374 U 19 vom 16.09.2019.

Sie hat eine Laufzeit von 2 Jahren und umfasst 3 Seiten.

#### Zertifizierungsentscheidung



Staatlich anerkannter Sachverständiger  
für Untersuchung der Gegenproben von  
Verpackungsmitteln aus Papier, Pappe,  
Kunststoff, Glas, Metallblech und  
sonstigen Materialien auf ihre  
Lebensmittelbedenklichkeit

(Dr. Hillmann)  
Zugelassene  
Lebensmittelchemikerin



**Staatlich anerkannter Sachverständiger zur Untersuchung der Gegenproben von Verpackungsmitteln aus Papier, Pappe, Kunststoffen, Glas, Weißblech und sonstigen Metallverpackungen auf ihre lebensmittelrechtliche Unbedenklichkeit**

Dr. Ralph Derra

Authorized expert for the analyses of packaging materials, attested by the Aschaffenburg Chamber of Industry and Commerce.

Expert autorisé pour l'analyse des matériaux d'emballage, assermenté par la Chambre d'Industrie et de Commerce d'Aschaffenburg.

State registered expert for the analysis of contrasting samples of packaging materials of paper, board, plastics, glass, tin plate and other metallic packaging materials as to their suitability for use with foodstuffs.

Expert public pour l'étude du contrôle des contre-échantillons d'emballages de papier, cartons, plastiques, verre, fer-blanc et d'autres emballages métalliques concernant leur conformité alimentaire.



Dr. Ralph Derra

Authorized expert for the analyses of soil and air, attested by the Aschaffenburg Chamber of Industry and Commerce.

Expert autorisé pour l'analyse du sol et de l'air, assermenté par la Chambre d'Industrie et de Commerce d'Aschaffenburg.

---

Die Rücklagen des untersuchten Materials werden bei der Gutachterstelle verwahrt.